

Germany-Singen: Radio, television, communication, telecommunication and related equipment

OJ S 146/2020 30/07/2020

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz

Postal address: Virchowstraße 10

Town: Singen

NUTS code: DE138 Konstanz

Postal code: 78224

Country: Germany

Contact person: GPC GmbH

E-mail: DL-Beschaffung@glkn.de

Telephone: +49 623337660

Fax: +49 6233376620

Internet address(es):

Main address: www.glkn.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YALDSDH/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YALDSDH>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Krankenhaus

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Patienteninfotainmentsystem

Reference number: 2020_411

II.1.2. Main CPV code

32000000 Radio, television, communication, telecommunication and related equipment

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Über den hier aktivierten Wettbewerb wird ein qualifizierter Dienstleister für die Lieferung, Installation und Betrieb eines Patienteninfotainmentsystems gesucht.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

32000000 Radio, television, communication, telecommunication and related equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE138 Konstanz

NUTS code: DE13A Waldshut

Main site or place of performance: Hegau-Bodensee-Klinikum Singen Virhowstraße 10 78224 Singen, Hegau Bodensee Klinikum Radolfzell Hausherrenstraße 12 78315 Radolfzell, Hegau Bodensee Klinikum Stühlingen Loretoweg 10 79780 Stühlingen, Gesundheitszentrum Engen Hewenstraße 19 78234 Engen, Hegau Jugendwerk Gailingen Kapellenstraße 31 78262 Gailingen

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Ausschreibung ist der Austausch der Patientenentertainment Systeme (PI), der Aufbau eines Internet Access Controls (IAC) und der Abschluss eines Wartungs- und Software-Assurance Vertrag an folgenden Standorten des Auftraggebers:

- Hegau-Bodensee-Kliniken Singen;
- Hegau-Bodensee-Klinikum Radolfzell;
- Hegau-Bodensee-Klinikum Stühlingen;
- Hegau-Jugendwerk Gailingen;
- Gesundheitsverbund Engen, Senioren- und Pflegeheim Engen

Leistungen der Zentralversorgung werden im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen angeboten, die anderen 3 Kliniken sichern die Grund- und Regelversorgung der Bevölkerung. Das Hegau Jugendwerk Gailingen ist ein neurologisches Fachkrankenhaus und Rehabilitationszentrum.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 60

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle geforderten Unterlagen, Nachweise und Erklärungen sind gemeinsam mit dem Angebot einzureichen.

1. Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, indem das Unternehmen ansässig ist – entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in nicht beglaubigter Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise.
2. Der Bewerber hat durch Eigenerklärung zu belegen, dass
 - 2.1. über sein Vermögen kein Insolvenz- oder vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet ist und die Eröffnung auch nicht beantragt oder mangels Masse abgelehnt worden ist,
 - 2.2. er sich nicht in Liquidationen befindet,
 - 2.3. er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Staates, in dem er ansässig ist, oder nach den Rechtsvorschriften des Staates des Auftraggebers erfüllt hat,
 - 2.4. keine beruflichen Verfehlungen vorliegen, die im Gewerbezentralregister eingetragen sind und dass derzeit keine Verfahren anhängig sind, die zu einer solchen Eintragung führen können,
 - 2.5. er in Bezug auf die Vergabe keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen hat und keine solche treffen wird,
 - 2.6. kein Fall des § 123 Abs. 1 bis 3 GBB vorliegt.
 - 2.7. er sich verpflichtet, seine Arbeitnehmer (m/w/d) bei der Ausführung der zu vergebenden Leistungen mindestens zu den Bedingungen einschließlich der Gewährung des Arbeitsentgelts und der Einhaltung von Arbeitszeiten zu beschäftigen, die sich aus allgemein verbindlichen Tarifverträgen ergeben und er das Mindestlohngesetz beachtet.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Alle geforderten Unterlagen, Nachweise und Erklärungen sind gemeinsam mit dem Angebot einzureichen.

1. Angabe des Unternehmens-Umsatzes der abgeschlossenen Geschäftsjahre 2017, 2018 und 2019 für den Bereich „Kommunikationstechnik“. Als Mindestanforderung gilt, dass der hierauf bezogene Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren 2017, 2018 und 2019 jährlich im Durchschnitt 500 000,00 EUR ohne Umsatzsteuer betragen muss.
2. Nachweis des Bestehens einer Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von mindestens 3 000 000,00 EUR für Personen- und Sachschäden je Schadensfall; bis zu 2 Schadensfälle je Versicherungsjahr oder die Eigenerklärung des Bewerbers, dass er im Auftragsfall bereit ist,

eine entsprechende Versicherung auf Anfordern des Auftraggebers abzuschließen und die Erklärung eines Versicherers, dass dieser zum Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit dem Bewerber bereit ist.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle geforderten Unterlagen, Nachweise und Erklärungen sind gemeinsam mit dem Angebot einzureichen.

1. Der Bewerber hat durch Eigenerklärung 3 vergleichbare Referenzprojekte im Klinikumfeld in den letzten 3 Jahren anzugeben. Alle Referenzen müssen den Umfang und den technischen Anspruch des jeweiligen Auftragsinhalts unter Nennung des Auftragswerts erläutern. Der jeweilige Referenzgeber ist mit vollständiger Unternehmens- oder Körperschaftsbezeichnung und Betriebssitz, auf die sich die Referenz bezieht, anzugeben, und der Bewerber hat jeweils einen sachkundigen Ansprechpartner des Referenzgebers mit Kontaktdaten (Telefon, Mail) zu benennen.
2. Der Bewerber hat ein Betriebskonzept vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass bei Störung des Kommunikationssystems in Notfällen ein Serviceeinsatz an jedem Kalendertag des Jahres, auch an Feiertagen, gewährleistet ist. In dem Betriebskonzept ist der Kommunikationsweg darzustellen. Ferner ist der Nachweis eines Betriebskonzepts durch Eigenerklärung erforderlich, dass ein qualifizierter Servicemitarbeiter in Störfällen binnen einer Stunde nach der Anforderung an der von der Störung betroffenen Dienststelle in Darmstadt eintreffen kann und zur Verfügung steht.
3. Der Bewerber hat nachzuweisen, dass er zertifizierter Systempartner des für das Angebot vorgesehenen Kommunikationssystem ist (Zertifikat in Kopie, ausgestellt vom Hersteller des vorgesehenen Systems).
4. Der Bewerber hat nachzuweisen, dass er mindestens auf 3 zertifizierte Systemtechniker des für das Angebot vorgesehene System. Die Zertifikate sind unter namentlicher Nennung der Systemtechniker beizufügen. Die vorstehend geforderten Eignungsnachweise zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind Mindeststandards, deren Nichterfüllung zum Ausschluss des Bewerbers führt.
5. Setzt der Bieter zur Erbringung der Leistungen Nachunternehmen ein, so sind diese mit Formblatt VHB-Bund 233 bzw. VHB-Bund 235 auszufüllen.
6. Eine Bewerbung als Bietergemeinschaft hat mit der Bewerbung eine vollständige Eigenerklärung (VHB-Bund) zur Bietergemeinschaft einzureichen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 31/08/2020 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German

IV.2.7. Conditions for opening of tenders
Date: 31/08/2020 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXP4YALDS DH

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Kapellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

Telephone: +49 7211926-0

Fax: +49 7211926-3985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Kapellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

Telephone: +49 7211926-0

Fax: +49 7211926-3985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Um eine Korrektur des Vergabeverfahrens zu erreichen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe gestellt werden, solange durch den Auftraggeber ein wirksamer Zuschlag nicht erteilt ist. Ein wirksamer Zuschlag kann erst erteilt werden, nachdem der Auftraggeber die unterlegenden Bieter über den beabsichtigten Zuschlag informiert hat und 15 Kalendertage bzw. bei Versendung der Information per Fax oder auf elektronischem Weg 10 Kalendertage vergangen sind. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, wenn der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich und in Regel vor Anrufung der Vergabekammer gerügt hat bzw. wenn der Antragsteller Vergabeverstöße, die bereits aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar waren, nicht

spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gerügt hat. Ferner ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 107 Abs. 3 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Baden-Württe Vergabekammer Baden-Württemberg im Regierungspräsidium Karlsruhe

Postal address: Kapellenstraße 17

Town: Karlsruhe

Postal code: 76131

Country: Germany

Telephone: +49 7211926-0

Fax: +49 7211926-3985

Internet address: <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/07/2020